



Tanklöschfahrzeug (TLF) 16/25

- ehemaliges Fw-Fahrzeug der FF Kell am See, von 1978 bis 2009 -



Das TLF 16/25 wird als einziges Tanklöschfahrzeug von einer Staffel (Staffelführer, Maschinist, Angriffstrupp, Wassertrupp) besetzt und als Erstangriffsfahrzeug eingesetzt. Es verfügt über einen Löschwasserbehälter mit einem Fassungsvermögen von 2.400 Litern.

Seine fest eingebaute Feuerlöschkreiselpumpe hat eine Nennförderleistung von 1.600 Litern pro Minute bei 8 bar Ausgangsdruck. Seine feuerwehrtechnische Beladung zur Brandbekämpfung ähnelt stark der eines Löschgruppenfahrzeuges.

Das Fahrzeug wurde 2005 aus der Norm genommen. Es rückte das LF 20/16 an seine Stelle.



Einsatztaktischer Wert

- Bekämpfung von Bränden
- Löschwasserförderung im Pendelverkehr
- Technische Hilfeleistung im kleinen Umfang

Ausrüstung

- Feuerlöschkreiselpumpe 16/8
- Schnellangriff, S25 mit 50m Schlauchlänge
- 6x 20l Schaum mit Zumischer und Schaumrohr
- 2.400 l Löschwassertank
- Drucklüfter
- 4 Atemschutzgeräte
- 4-teilige Steckleiter
- Scheinwerfer
- Ölbindemittel
- Monitor
- Tauchpumpe TP 4-1
- Motorsäge
- Feuerpatschen
- Rotzler-Seilwinde (5 Tonnen)



Technische Daten

- Fahrgestell: Daimler-Benz
- Motor: 6 Zyl.-Reihendiesel
- Hubraum: 5.638 cm³
- Leistung: 124 KW (168 PS)
- Antriebsart: Allradantrieb, 5-Gang Schaltung
- L x B x H: 6,6m x 2,5m x 2,8m
- Zul. Ges.Masse: 11.000 kg
- Baujahr: 1978
- Aufbau: Ziegler

